

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



Antwort der Kreisverwaltung Teltow-Fläming auf die Anfrage von Frau Birgit Bessin vom 22.11.2022, Nr. (6-4928/22-KT), zu Mobilien Corona-Impfangeboten

Sachverhalt:

In der Sitzung des Gesundheitsausschusses vom 12.09.2022 berichtete die Verwaltung über mobile Impfangebote des Landkreises Teltow-Fläming und dass aus einigen Kommunen positive Rückmeldungen diesbezüglich zu verzeichnen seien. Die Fragestellerin bittet daher um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Kommunen haben sich positiv bzgl. des mobilen Corona-Impfangebotes beim Landkreis zurückgemeldet?
2. Welche Konditionen liegen wo zugrunde?
3. Wo hat der Landkreis das mobile Corona-Impfangebot außer bei den Stadtverwaltungen/Gemeindeverwaltungen weiterhin angeboten?
4. An welchen Schulen wurden mobile Corona-Impfungen bislang angeboten?
5. Wie viele mobile Corona-Impfungen wurden in diesem Jahr pro Monat durchgeführt?
6. Wie hoch waren bislang die Personalkosten diesbzgl.? Bitte geben Sie diese Information je Monat an.
7. Gibt es im Landkreis Teltow-Fläming außer der Corona-Impfung noch weitere mobile Impfangebote? Wenn ja, welche und wie wird dies umgesetzt?

Für die Kreisverwaltung beantwortet die Beigeordnete, Frau Biesterfeld die Anfrage wie folgt:

Zu 1.

Schon in der Passivphase hat der Landkreis voraussichtliche Impfangebote an alle Kommunen kommuniziert. Mehrere Kommunen haben Interesse gezeigt. Lediglich die Kreisstadt Luckenwalde und die Kommunen Ludwigsfelde und Niedergörsdorf haben das Angebot in der Aktivphase tatsächlich genutzt. In der Stadt Luckenwalde war das mobile Impfteam vom 18.10.2022 bis zum 29.11.2022 (voraussichtlich Verlängerung bis zum 13.12.2022) einmal wöchentlich in der Fläminghalle tätig. Im Ev. Krankenhaus in Ludwigsfelde wurde in der Zeit vom 22.09.2022 bis voraussichtlich 15.12.2022 zweimal in der Woche geimpft. In Niedergörsdorf (Altes Lager) konnte ein Einsatz am 23.11.22 durchgeführt werden.

* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 03371 608-0

Telefax: 03371 608-9100

USt-IdNr.: DE162693698

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam

Gläubiger-ID: DE 87 LTF 000 002 134 52

BIC: WELADED1PMB

IBAN: DE86 1605 0000 3633 0275 98

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.
Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.

Internet: <http://www.teltow-flaeming.de>

Zu 2.

Grundsätzlich entstehen den Kommunen außer durch die Bereitstellung von geeigneten Räumlichkeiten (evtl. Miet- oder Nutzungskosten) und den Einsatz eines Rettungssanitäters (ehrenamtlich oder Honorarkraft) keine Kosten. Entstandene Kosten werden dem Land in Rechnung gestellt und erstattet.

Zu 3.

Die DRK Flüchtlingshilfe gGmbH hat in Absprache mit dem Landkreis sämtliche Pflegeeinrichtungen angeschrieben und ein Impfangebot unterbreitet. Hier gab es lediglich eine Rückmeldung. Darüber hinaus wurden Unternehmen in der Region kontaktiert und Impfangebote unterbreitet. Zum Einsatz kam es nicht.

Des Weiteren konnten vier Impftermine im Gesundheitsamt in Luckenwalde (letzter Impftermin am 16.12.2022) angeboten werden.

Zu 4.

Es gab keine Angebote an Schulen.

Zu 5.

In der Aktivphase konnten im Zeitraum vom 12.09. bis zum 23.11.2022 insgesamt 715 Covid19-Schutzimpfungen durchgeführt werden.

Zu 6.

Die Honorarzahungen für die Impfähzte wurden mit Stand heute für die Monate September und Oktober getätigt. Die Gesamtsummen belaufen sich auf 3.480,00 € (September) und 6.110,00 € (Oktober).

Zu 7.

Das Gesundheitsamt des Landkreises führt keine weitergehenden aufsuchenden Impfangebote zur Verhinderung von Coronavirus-Infektionen oder anderer Infektionskrankheiten durch. Es gibt jedoch nach Voranmeldung die allgemeinen Impfangebote (ohne Impfungen gegen Covid-19) im Kreishaus montags (10.30 bis 12.00 Uhr) und donnerstags (13.00 bis 17.30 Uhr).

Das Gesundheitsamt bietet Impfungen subsidiär außer Haus vorrangig in Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge und Asylbewerber und in Einzelfällen in Einrichtungen der Eingliederungshilfe an, so z.B. gegen Masern oder Influenza. Das erfolgt nach vorheriger Absprache mit den Heimleitungen zur Bereitstellung von Räumlichkeiten, nach Bekanntgabe im Heim und Anmeldung zur Impfung durch die Bewohner, die die Impfung wünschen bzw. benötigen.

Wehlan